



*Louis-Koopmann-
Oberschule*

Herzlich Willkommen zur
Informationsveranstaltung

Teil I: Profilunterricht

in Klasse 9 + 10

Äußere Differenzierungen an der Oberschule

Äußere Fachleistungsdifferenzierung									Profile				BOK
10	G	E	G	E	G	E	G	E					
9	G	E	G	E	G	E	G	E					
8	G	E	G	E	G	E							
7			G	E	G	E							
6													
5													
Jg.	DE	MA	EN	Ch	Tech	Frz	GuS	Wirt	BOK				

Ab Jahrgang 9 wird

- in Chemie eine äußere Fachleistungsdifferenzierung neu hinzukommen
- und die SuS müssen sich für ein Profil entscheiden.

Welche Profile gibt es?

Profil „Sprache“ (Französisch)	Die Wahl für das Profil Französisch ist nur möglich, wenn ihr Kind seit Klasse 6 am Französisch-Unterricht teilgenommen hat
---	---

Welche Profile gibt es?

Profil „Gesundheit und Soziales“

Das Profil Gesundheit und Soziales leistet einen Beitrag zur beruflichen Orientierung der SuS in Vorbereitung auf Berufe der Sozialpädagogik, Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft. Diese Punkte werden bei der Arbeit in einer Schülerfirma aufgegriffen.

Im Rahmen der Beruflichen Orientierung soll die Schülerfirma gute Einblicke in wirtschaftliche Zusammenhänge geben und die Berufswahl unterstützen.

Welche Profile gibt es?

Profil „Wirtschaft“	Im Profil Wirtschaft werden die SuS gezielt auf den Übergang in eine berufliche Ausbildung bzw. den Besuch einer weiterführenden Schule vorbereitet. Dabei erwerben sie erweiterte Kenntnisse über grundlegende wirtschaftliche Sachverhalte und Zusammenhänge. Hierzu zählen u.a. folgende Themen: • Wirtschaftliche Sachverhalte erfassen und darstellen • Arbeit in einer Schülerfirma • Als Handelnde im Wirtschaftsgeschehen begründet Entscheidungen fällen • Sich Kenntnisse für eine bewusste Berufs- oder Studienwahl aneignen
--------------------------------	--

Welche Profile gibt es?

Profil „Technik“

Das Profil Technik vermittelt den SuS Kenntnisse und Fähigkeiten verschiedener technischer Schwerpunkte. Insbesondere geht es darum, handwerkliche Arbeiten zu konstruieren, die eigenen Arbeitsschritte zu planen und abschließend Produkte herzustellen.

Inhalte können dabei beispielsweise Antriebssysteme, regenerative Energien oder auch Bionik sein. Weiter spielen automatisierte Prozesse, wie der 3-D-Druck im Profil Technik eine große Rolle.

Konkrete Praxisbeispiele: Programmierung eines Microcontroller / Bau eines kleinen Solarautos / Teilnahme an Wettbewerben

Insgesamt wird das bisher geweckte Technikinteresse der Schülerinnen und Schüler im Profil Technik gefördert und die Perspektiven für eine berufliche Zukunft vertieft.

Berufspraktischer Schwerpunkt

Voraussetzungen: Voraussichtlicher Hauptschulabschluss, max. 15 SuS

Inhalt Klasse 9:

Berufsorientierungskarussell (BOK)

- ▶ 1. Halbjahr - Kennenlernen verschiedener Berufsfelder z.B. Gastronomie, Friseur, Metall
- ▶ 2. Halbjahr - ausgewähltes Berufsfeld als Schwerpunkt gesetzt

Inhalt Klasse 10:

Praxistag

- ▶ Voraussetzung wie im Praktikum, nur 1x die Woche über das ganze Schuljahr.
- ▶ Betrieb kann nach einem Halbjahr gewechselt werden.

Beispiel-Stundenplan Klasse 9

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.				Profil z.B. Technik	} Fachunterricht
2.				Profil z.B. Technik	
3.				Profil z.B. Technik	} Schülerfirma
4.				Profil z.B. Technik	
5.				WPK Kunst (Beispielfach)	} WPK-Unterricht
6.				WPK Kunst (Beispielfach)	

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.				Berufsorien- tierungskarussell (BOK) BBS Brake	
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					

Beispiel-Stundenplan Klasse 10

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.		Profil z.B. Französisch	} Fachunterricht		
2.		Profil z.B. Französisch			
3.		Profil z.B. Französisch	} Schülerfirma		
4.		Profil z.B. Französisch			
5.		WPK Musik (Beispielfach)	} WPK-Unterricht		
6.		WPK Musik (Beispielfach)			
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.		Praxistag im Betrieb			
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					

Benotung/ Bewertung

Profil Technik	Profil Wirtschaft	Profil Gesundheit und Soziales	Profil Französisch
----------------	----------------------	-----------------------------------	-----------------------

Note für den Fachunterricht und Zertifikat und
Beurteilungsbogen für die Schülerfirma

Benotung/ Bewertung

Berufspraktischer
Schwerpunkt

BOK in Brake (Jg: 9)
6 Std.

Praxistag (Jg: 10)
6 Std.

Keine Noten!

→ SuS erhalten sowohl im BOK als auch im Praxistag Zertifikate und Bewertungsbögen von den jeweiligen Betrieben oder der BBS.

Profilunterricht in Klasse 9 / 10

(zusammenfassender Überblick)

Jahrgang	Profil Technik	Profil Wirtschaft	Profil Gesundheit und Soziales	Profil Französisch	Berufspraktischer Schwerpunkt
Klasse 9	4 Std. incl. Schülerfirma + 2 Std. WPK	4 Std. incl. Schülerfirma + 2 Std. WPK	4 Std. incl. Schülerfirma + 2 Std. WPK	4 Std. + 2 Std. WPK	BOK in Brake 6 Std.
Klasse 10	4 Std. + 2 Std. WPK	4 Std. + 2 Std. WPK	4 Std. + 2 Std. WPK	4 Std. + 2 Std. WPK	Praxistag 6 Std.

Hauptsächlich für SuS mit dem Ziel mindestens einen Realschulabschluss zu erreichen. (Kurse beachten)

Hauptsächlich für SuS die voraussichtlich einen Hauptschulabschluss/
Förderschulabschluss/ keinen Abschluss erreichen → Höherwertiger Abschluss immer möglich!

Fragen?

Teil II:

Abschlussvoraussetzungen an der OBS

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (AVO §16,1)

Voraussetzungen:

- Mindestanforderungen (mindestens Note 4) in allen Pflichtfächern und WPK
- Für den HS-Abschluss nach Klasse 9 gilt folgende Ausgleichsregelung: (AVO §23,6)
- 3 x mangelhaft (Note 5) werden ausgeglichen durch: 2 x befriedigend (Note 3)
- 1 x ungenügend (Note 6) und 1 x mangelhaft (Note 5) werden ausgeglichen durch: 1 x gut (Note 2) oder 2 x befriedigend (Note 3); die mangelhafte Note muss nicht ausgeglichen werden
- Teilnahme an der Abschlussprüfung

Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (AVO §13) (gleiche Berechtigung wie HS-Abschluss nach 9)

Voraussetzungen:

- Mindestanforderungen (= mindestens Note 4)
in allen Pflichtfächern und WPK wie in Klasse 9
- Teilnahme an der Abschlussprüfung

Realschulabschluss nach Klasse 10 (AVO §14)

Voraussetzungen:

- Mindestanforderungen in allen Pflichtfächern und WPK
- **Ausreichende Leistungen (Note 4) in zwei E-Kursen** (DE, MA, EN, CH)
- befriedigende Leistungen (Note 3) in den übrigen beiden G-Kursen (E-Kurse werden eine Notenstufe besser gewertet).
- **2 x befriedigende Leistungen (Note 3) in zwei Fächern** ohne Fachleistungsdifferenzierung
- Teilnahme an der Abschlussprüfung

Erweiterter Sekundarabschluss I nach Klasse 10 (AVO §15)

Voraussetzungen

- Mindestanforderungen (mindestens Note 4) in allen Pflichtfächern und WPK
- **befriedigende Leistungen (Note 3) in 3 E-Kursen** + ausreichende (Note 4) in einem weiteren E-Kurs oder gute Leistungen (Note 2) in einem G-Kurs
- $\bar{\geq}$ 3,0 in übrigen Pflicht- und Wahlpflichtfächern
- Teilnahme an der Abschlussprüfung

Fragen?